

Bericht in der
Backnanger Kreiszeitung
vom 19. 3. 2024



In der Dorfhalle in Steinbach zeigen die Backnanger Akkordeonspieler, was sie alles so auf dem Kasten haben.

Foto: privat

Frühjahrskonzert in voll besetzter Dorfhalle in Steinbach

Akkordeon-Ring Steinbach Die Akkordeonspieler überzeugen die Besucher mit der Vielseitigkeit des Instruments.

BACKNANG. Mit der Feierabend-Ouvertüre von Alfons Holzschuh eröffnete das Schülerorchester des Akkordeon-Rings Steinbach das diesjährige Frühjahrskonzert in der Dorfhalle. Siglinde Lohrmann, Erste Vorsitzende, freute sich in ihrer Begrüßung gemeinsam mit den Akkordeonisten und Dirigent Martin Spieß über eine voll besetzte Halle, bevor das Schülerorchester mit einem weiteren Titel „Clouds“ von Stephan Müller seinen Auftritt fortsetzte. Nach einer Zugabe des Schülerorchesters nahm das zweite Orchester auf der Bühne Platz, welches dem Publikum mit dem „Banana Rock“ von Steve McMillan einheizte.

Auch dieses Jahr ehrte Siglinde Lohrmann die verdienten Mitglieder: Gisela und Eberhard Rapp, Barbara Schmidt, Siegfried und Gisela Murlowski, Janina Peters, Erwin Teschner, Familie Inna und Slava Steinmiller mit Gabriel und Isabel, Familie Barbara Schwager mit Julia und Claudius, Linda und Theodor Bauer, sowie Ingeborg Burkhardt wurden je für zehn Jahre Mitgliedschaft geehrt. Weiter geehrt vom DHV: Gabriel Steinmiller wurde für zehn Jahre Orchestermitglied, Marion Balz für 20 Jahre und Heiko Stichel für 30 Jahre Ehrenamt geehrt.

Nach der Pause eröffneten das erste und zweite Orchester gemeinsam mit „Welcome

to Venice“ von Hans-Günther Kölz und als weiteren Titel „United in Sound“ von Matthias Matzke den zweiten Teil des Abends.

Weiter ging es im Anschluss mit dem ersten Orchester, welches mit „The new Village“ von Kees Vlak, der „Israeli Suite Nr. II“ und dem Titel „Colette Shows Him le Ropes“, einem Pop-Tango aus dem Film Ratatouille von Michael Giacchino, das Publikum begeisterte. In seinem abwechslungsreichen Programm präsentierte das Orchester die Vielseitigkeit und Klangvielfalt des Akkordeons. Mit dem Titel „Udo Jürgens in Concert“ verabschiedete sich das erste Orchester von einem begeisterten Pu-

blikum, welches erst mit den Zugaben „Bert Kaempfert a la carte“ sowie „La Le Lu – Nur der Mann im Mond schaut zu“ von Heino Gaze die Bühne verlassen durfte.

Besonderer Gast war das Akkordeonquintett des HHC Ditzingen mit den Spielern Martin Spieß, Sörn Krebs, Volker Hartmann, Sibylle Renninger und Markus Schwabe, welches das Publikum mit ausgewählten Stücken wie „Happy Band“ von Motion Trio, „Sandstorm“ von Ville Virtaunen, „Take Five“ von Paul Desmond und ihrer Fingerfertigkeit in Staunen versetzte und die Besucher von der Vielseitigkeit des Akkordeons überzeugte. pm